

Zukunftsfähige Infrastruktur

für einen nachhaltigen
Wirtschaftsstandort Steyr und Steyr-Land



Steyr und Steyr-Land
wko.at/ooe/sr

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Steyr



Standortqualität bedeutet Lebensqualität



„Eine leistungsfähige und zukunftsfähige Infrastruktur ist zentral für den Fortschritt und sozialen Zusammenhalt einer Region und eine wichtige Grundlage für bessere Lebensbedingungen. Alles, was wir für die Stadt Steyr und den Bezirk Steyr-Land unternehmen, sichert auch unsere Lebensqualität. Standortqualität und Wettbewerbsfähigkeit sind entscheidend für den wirtschaftlichen Erfolg unseres Bundeslandes. Bündeln wir daher alle Kräfte, um gemeinsam unsere Region Steyr erfolgreich und nachhaltig auch für zukünftige Generationen weiterzuentwickeln.“

StRⁱⁿ KommRⁱⁿ Ing.ⁱⁿ Judith Ringer

Obfrau WKO Steyr-Land

Mag.^a Bettina Stelzer-Wögerer

Obfrau WKO Steyr-Stadt

Infrastruktur ist die Basis-Hardware unseres Lebens- und Wirtschafts- standorts Steyr

Zu einer guten „Infrastrukturpolitik“ gehören gesamtheitlich alle Maßnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden, die zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der Infrastruktur und dadurch zur Verbesserung der Wirtschafts- und Lebensbedingungen führen. Um im Standortwettbewerb nachhaltig bestehen zu können, sind gerade Standortfaktoren wie eine sichere und leistbare Energieversorgung, moderne Mobilität, eine ausreichende Verfügbarkeit von Flächen, qualifizierte Arbeitskräfte oder eine zukunftsfähige digitale Kommunikationsinfrastruktur von entscheidender Bedeutung.



Standortfaktor Sichere und leistbare Energieversorgung

Für die Wirtschaft ist eine zukunftsichere und leistbare Versorgung mit Energie unverzichtbar. Daher brauchen wir:

- eine zuverlässige Energieversorgung. Dies erfordert eine stabile Infrastruktur mit regelmäßiger Wartung und Investitionen in die Modernisierung.
- die Bezahlbarkeit von Energiekosten, denn diese haben direkte Auswirkungen auf die Betriebskosten. Eine leistbare Energieversorgung ist daher entscheidend, um die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen zu erhalten und deren Belastungen zu minimieren.
- eine Diversifizierung der Energiequellen, da hier ein breites Angebot das Risiko von Angebotsschwankungen und Preisvolatilität reduziert. Durch Investitionen in erneuerbare Energien kann dies gelingen.
- eine nachhaltige und umweltfreundliche Energieversorgung, da auch die Wirtschaft von Verbraucher:innen und Investor:innen zunehmend aufgefordert wird, nachhaltiger zu agieren.
- eine entsprechend entwickelte Infrastruktur, da ein gut ausgebautes Netzwerk entscheidend ist, um Energie möglichst effizient zu transportieren und zu verteilen.

Standortfaktor Moderne Mobilität

Eine moderne Verkehrsinfrastruktur für Personen- und Gütertransport sichert einen funktionierenden „Blutkreislauf“ der Wirtschaft. Daher brauchen wir:

- den Ausbau der B 309 auf vier Spuren oder mehrere 3-spurige Bereiche, um durch gefahrlose Überholmöglichkeiten die Verkehrssicherheit und Leistungsfähigkeit dieses Verkehrsträgers zu steigern.
- den Ausbau des öffentlichen Verkehrsnetzes von Steyr in die umliegenden Ortschaften, sowie die Steigerung der Leistungsfähigkeit der öffentlichen Anbindung und verbesserte Arbeitsmobilität insbesondere für Lehrlinge hin zu den Betrieben durch gesteigerten Takt und den Einsatz größerer/mehrerer Busse zu den Stoßzeiten.
- die Erstellung und Realisierung eines langfristigen Gesamtverkehrskonzepts für die Region Steyr (Zubringer Autobahn, Westspange).
- den Ausbau des Radverkehrsnetzes.

Standortfaktor Verfügbare Flächen

Grund und Boden wird zunehmend ein knapper Produktionsfaktor. Ein aktives und nachhaltiges Flächenmanagement ist besonders wichtig. Daher brauchen wir:

- eine sinnvolle Nutzbarmachung und Entwicklung von Gebäudeleerständen und Flächen, sowie vermehrte Zusammenarbeit zwischen der Stadt Steyr und dem Bezirk Steyr-Land bei Betriebsansiedlungen.
- eine ausreichende Sicherung von Erweiterungsmöglichkeiten an bestehenden Betriebsstandorten (Power Region Enns-Steyr).
- die Errichtung eines Coworking Space in Steyr-Stadt, damit die Region auch zukünftig für junge, innovative Unternehmer:innen attraktiv bleibt.

Standort-
informationen auf
Bezirksebene finden
Sie unter
wko.at/ooe/sr

WKOÖ-Angebote zur standort-
politischen Unterstützung der
ö. Unternehmen:



Gefördertes Beratungsprogramm ÖKO-PLUS:

Verwandelt Herausforderungen in
Wettbewerbsvorteile der Zukunft
und fördert die Nachhaltigkeit.



Förderprogramm DIGITALISIERUNG:

Unterstützt heimische Unterneh-
men bei ihren Digitalisierungspro-
jekten. Eine Initiative von WKOÖ
und Land OÖ.



Standortdatenbank standortooe.at:

Plattform für Vermittlung und
Analyse von Gewerbeflächen.
Eine Kooperation von Business
Upper Austria und WKOÖ.

Standortfaktor Qualifizierte Arbeitskräfte

Unternehmen benötigen ausreichend Berufsnachwuchs sowie
kompetente und motivierte Mitarbeiter:innen. Daher brauchen
wir:

- eine bessere Sichtbarkeit regionaler Arbeitgeberbetriebe
und ein stärkeres Bewusstsein für die Vorteile von regiona-
len Jobs.
- einen Ausbau der flexiblen Kinderbetreuung, insbeson-
dere mehr Ganztagsbetreuung und Betreuung in den
Ferienzeiten.
- die Errichtung eines Welcome Centers als Service für
zuziehende Arbeitskräfte und als Regionalmarketing-In-
strument für alle Bewohner:innen und Arbeitskräfte in der
Region.
- die Schaffung/Ermöglichung von leistbarem Wohnraum für
Arbeitskräfte.
- eine verstärkte Förderung von Kindern und Jugendlichen in
technischen Belangen (Kinder erleben Technik, usw.).

Standortfaktor Digitale Infrastruktur

Eine moderne und leistungsfähige digitale Infrastruktur bildet
das Rückgrat für jegliche Digitalisierungsbestrebungen und ist
essenziell für die wirtschaftliche Entwicklung. Digitalisierung
braucht Infrastruktur in Form von leistungsstarken und
flächendeckenden Netzen und Datenleitungen. Dadurch
werden ortsunabhängige Formen des Wirtschaftens, Arbeitens
und Lernens ermöglicht.

WKOÖ ist unverzichtbarer Standortpartner

Die WKOÖ unternimmt alles, um die Wirtschaft fit für
zukünftige Herausforderungen zu machen und im härter
werdenden internationalen Wettbewerb bestehen zu können.
Um den Wirtschaftsstandort Oberösterreich erfolgreich wei-
terzuentwickeln, legt die **WKOÖ** ihren Fokus auf den **Standort-
masterplan**. Dieses 5-Punkte Programm ist auf die Qualifizie-
rung und Gewinnung von Fachkräften, das Vorantreiben von
Innovationen und Digitalisierung, auf Nachhaltigkeit und
Ökologisierung, die Internationalisierung und das Erschließen
von Märkten sowie Entlastung und Entbürokratisierung
fokussiert.